RS OGH 1957/9/12 Bkd5/57, Bkd47/60, Bkd72/81, Bkd78/83, 13Bkd2/02

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.09.1957

Norm

DSt 1872 §2 D

DSt 1990 §1 Abs1 D

Rechtssatz

Die Drohung mit einer Strafanzeige, um eine Leistung zu erzwingen, ist gemäß § 9 RAO an sich nicht unzulässig, dies aber immer unter der Voraussetzung, daß der Rechtsanwalt nach sorgfältiger Prüfung des Sachverhaltes der Überzeugung ist, daß der Anspruch, um dessen Durchsetzung es sich handelt, gerechtfertigt und das Verhalten der Gegenpartei als strafgesetzwidrig zu qualifizieren sei.

Entscheidungstexte

- Bkd 5/57
Entscheidungstext OGH 12.09.1957 Bkd 5/57
Veröff: AnwBl 1958,6
- Bkd 47/60
Entscheidungstext OGH 01.09.1960 Bkd 47/60
Auch; Veröff: AnwBl 1961,63
- Bkd 72/81
Entscheidungstext OGH 29.03.1982 Bkd 72/81
- Bkd 78/83
Entscheidungstext OGH 18.06.1984 Bkd 78/83
Vgl auch
- 13 Bkd 2/02
Entscheidungstext OGH 06.05.2002 13 Bkd 2/02
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0056200

Dokumentnummer

JJR_19570912_OGH0002_000BKD00005_5700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at